

Autonomie in weltbürgerlicher Absicht

Vortrag und Gespräch über Gustavo Esteva (1932-2022)

MO
17
OKT
22

19:00
UHR

Haltung und Politik in Zeiten von Krisen



„Repensar todo de nuevo“ –
„Alles noch einmal überdenken“,

pflegte Gustavo Esteva zu sagen. Das prägte sein Denken, sein Leben und sein Handeln. Er war ein mexikanischer politischer Aktivist und Gründer der unabhängigen Universidad de la Tierra in Oaxaca. Er war einer der bekanntesten Vertreter der Entwicklungs-Kritik (Post-Development).

mit Dr. ⁱⁿ Martina Kaller, Globalhistorikerin

Sie pflegte eine jahrzehntelange Freundschaft und Zusammenarbeit mit Gustavo Esteva und ist auch unter anderem die Übersetzerin seines Buches „Fiesta – jenseits von Entwicklung, Hilfe und Politik“.

**Ort: Landwirtschaftliche Fachschule Güssing,
Stremtalstraße 19**

Veranstalter: Europahaus Burgenland – www.europahaus.eu

Eintritt: frei